

Wie erleben neurodiverse Personen Bahnhöfe?

Im Auftrag der SBB untersucht die Universität Bern, wie neurodiverse Personen den öffentlichen Verkehr und besonders Bahnhöfe wahrnehmen. Wir möchten von Menschen lernen, die sich selbst dem Neurodiversitäts-Spektrum zuordnen, etwa ADHS, Autismus, Dyslexie oder Dyspraxie. Uns interessiert, welchen Herausforderungen Sie begegnen und welche Änderungen Sie sich wünschen.

Gut zu wissen

- Alle Antworten werden anonymisiert weiterverarbeitet.
- Dauer rund 20 Minuten, jederzeit unterbrechbar.
- Galaxus-Gutschein über CHF 20 als Dankeschön.

Jetzt teilnehmen und mitgestalten

https://psyunibe.qualtrics.com/jfe/form/SV_4SgzWvrZoA75usu

